

Umweltzertifikat für die C-Klasse

Dank intelligentem Leichtbaukonzept, exzellenter Aerodynamik und neuer Motoren markiert die C-Klasse Effizienz-Bestwerte in ihrer Klasse. Die hohe Umweltverträglichkeit haben nun auch die Prüfer des TÜV Süd der Baureihe bescheinigt und ihr das Umweltzertifikat nach der ISO-Richtlinie 14062 verliehen. Über den gesamten Lebenszyklus - von der Herstellung bis zur Nutzung über 200.000 Kilometer und Verwertung - verursacht die neue Mercedes-Benz C-Klasse rund zehn Prozent weniger CO₂-Emissionen als der Vorgänger.

Die C-Klasse erfüllt nicht nur die Verwertungsquote von 95 Gewichtsprozent, sie schließt auch viele Materialkreisläufe. So bestehen insgesamt 52 Bauteile der neuen Limousine mit einem Gesamtgewicht von 49,3 Kilogramm anteilig aus hochwertigen rezyklierten Kunststoffen. Damit konnte die Masse der Rezyklat-Komponenten gegenüber dem Vorgängermodell um 23 Prozent gesteigert werden. Außerdem werden für die neue C-Klasse 76 Bauteile mit einem Gesamtgewicht von 26,3 Kilogramm unter der Verwendung von Naturmaterialien hergestellt. Damit wurde der Einsatz gegenüber dem Vorgängermodell um 55 Prozent erhöht. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mercedes-Benz C 300 Bluetec Hybrid.
